

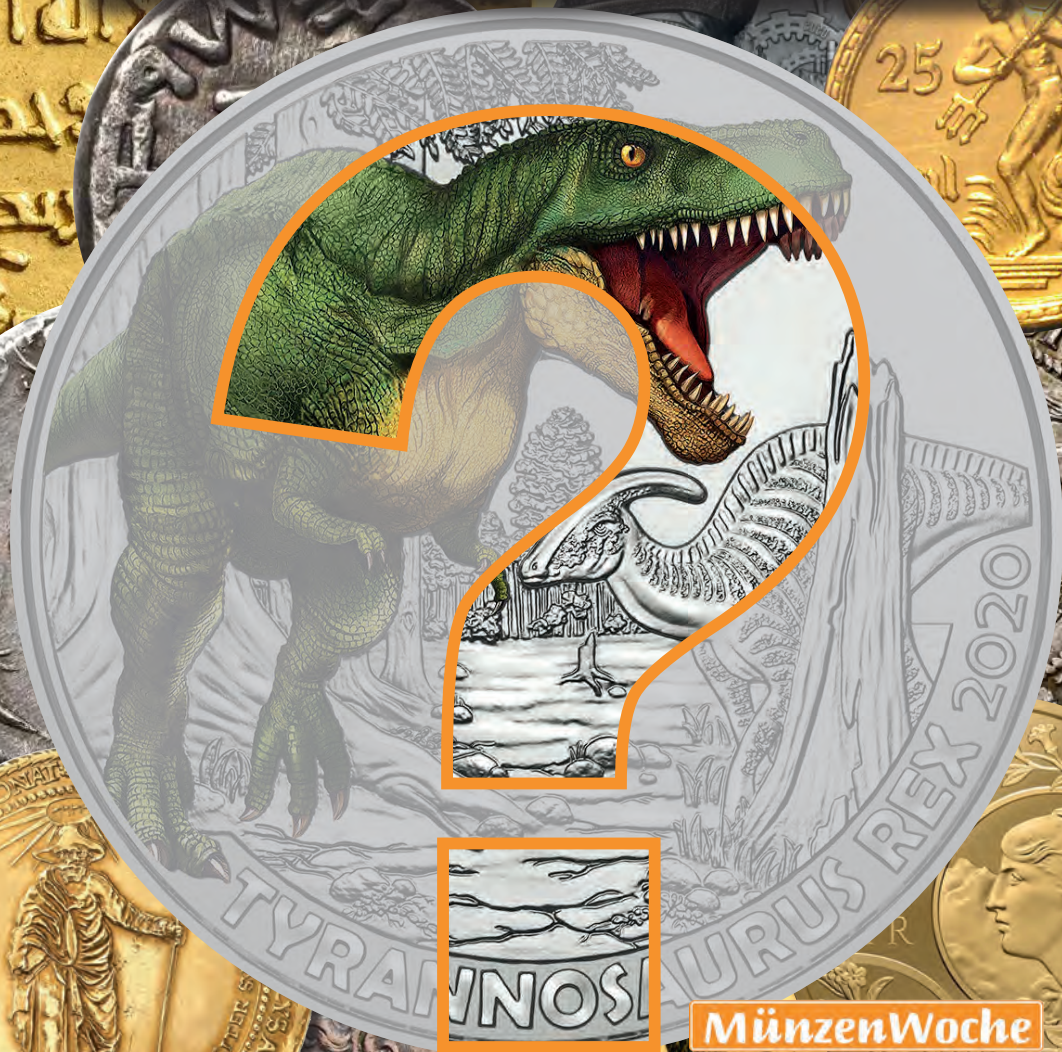
MÜNZENWOCHE ^{3/26}

MUNICH SHOW

Spezial

MUNICH SHOW, 23.–25. Oktober 2026

Was soll ich sammeln?



MünzenWoche

WELT- UND ANTIKE MÜNZEN

Wir nehmen stets hochwertige Einlieferungen an



Deutsche Staaten: Bayern. Maximilian I.,
5-Dukaten-Goldmünze, 1640
MS63+ PCGS
Ex. Salton
Erlös: 108.000 \$



Deutsche Staaten: Bayern. Maximilian I.,
5-Dukaten-Goldmünze, 1640
MS64 NGC
Erlös: 96.000 \$



Deutsche Staaten: Bayern. Maximilian II.
Emanuel, 5-Dukaten-Goldmünze, 1692
MS62 NGC
Erlös: 43.200 \$



Deutsche Staaten: Bayern. Ludwig I.
Goldtaler „Maximilian-Joseph-Denkmal“
mit Jahreszahl 1835 (1903)
MS63 NGC
Ex. Farouk
Erlös: 93.600 \$



Deutsche Staaten: Hamburg.
Gold-Portugalöser der Freien Stadt zu
10 Dukaten, ND (1679)
MS63 NGC
Erlös: 102.000 \$



Deutsche Staaten: Hildesheim. Freie Stadt,
Gold, 5 Goldgulden, ND (1614–1622)
AU58 PCGS
Ex. Millennia
Erlös: 66.000 \$

Bei Anfragen: Heritage Auctions Deutschland GmbH
HA.com/Munich | +49 (0) 89/37 03 7617 | Munich@HA.com

DALLAS | NEW YORK | BEVERLY HILLS | CHICAGO | PALM BEACH
LONDON | HONG KONG | MÜNCHEN | TOKYO | PARIS | AMSTERDAM | BRÜSSEL | GENÈVE

Wir suchen immer hochwertiges und für die Auktion
geeignetes Material aus über 50 Kategorien.
Sofortige Barvorschüsse verfügbar
Mehr als 2 Millionen Online-Bieter

HERITAGE
AUCTIONS

Ein Platz, um sich gegenseitig besser kennen-zulernen!

als ich hörte, dass die Munich Show zum ersten Mal einen numismatischen Bereich haben wird, gab es für mich kein Zögern. Mir war klar: Wir von der MünzenWoche werden dieses Event unterstützen. Denn die Möglichkeiten, die sich der Numismatik mit der Munich Show bieten, sind enorm. Wir haben die Chance, Sie zu treffen! Wir können so Menschen, die sowieso schon sammeln, zeigen, wie großartig die Numismatik ist. Wir dürfen unsere Leidenschaft mit Ihnen teilen!



Mineralien und Fossilien sind faszinierende Zeugnisse der Erdgeschichte. Was passt besser dazu, als Münzen, die das menschliche Leben auf unserem Planeten dokumentieren? Es gibt kaum eine Epoche der Geschichte des Abendlands (und natürlich vieler anderer Teile der Welt), in der die Menschen ohne Zahlungsmittel ausgekommen sind. Deshalb haben sich die Münzen zu einem phantastischen Zeugnis dafür entwickelt, woran Menschen geglaubt haben, was ihnen wichtig war, wie sie ihre Welt, ihre Gesellschaft, ihre Staaten sahen.

Lassen auch Sie sich begeistern von Münzen, Medaillen, Banknoten, Jetons, Primärgeldern und all den anderen numismatischen Objekten.

Damit Sie bei dem unüberschaubaren Angebot nicht die Übersicht verlieren, geben wir Ihnen mit dieser Spezialausgabe der MünzenWoche ein paar Tipps. Nach der Lektüre wissen Sie so in etwa, worauf Sie beim Münzkauf achten sollten.

Ein Tipp aber schon vorweg. Und es ist der beste Tipp, den ich Ihnen geben kann: Sammeln Sie nicht das, von dem Sie glauben, dass es die höchste Rendite bringt, sondern das, was Ihnen Freude macht! Dann kann eigentlich nichts mehr schiefgehen.



Ach ja, und vergessen Sie nicht, unseren kostenlosen MünzenWoche Newsletter zu abonnieren, wenn Sie über die neuen Entwicklungen auf dem numismatischen Markt auf dem Laufenden bleiben wollen.

Ihre Ursula Kampmann

Inhalt

Editorial	3
Impressum	4
Münzsammeln für Einsteiger	5
Augen auf beim Goldkauf!	15
Zwischen Jurassic Park und staatlicher Ikone: Die Darstellung der prähistorischen Fauna auf Münzen	19
Ausstellerverzeichnis	26
Firmenporträts	27

Impressum

MünzenWoche Spezial 3/26
Munich Show,
23.–25. Oktober 2026

Herausgeber

MünzenWoche GmbH
Pestalozzistr. 35, D-79540 Lörrach

✉ info@muenzenwoche.de

Redaktion

Dr. Ursula Kampmann (V.i.S.d.P.)

Anzeigen

Andrea Pancheri

Heftgestaltung

KLIO-Grafik e.U.

Druck

ColorDruck Solutions GmbH
Gutenbergstr. 4, D-69181 Leimen

Titelbilder: Münze Österreich, Collage: Andrea Pancheri

Numismatisches Antiquariat Lang

Wir helfen bei der Auflösung & dem Aufbau Ihrer Numismatischen Bibliothek!

Bei uns finden Sie regelmäßig Auktionen zu numismatischer Literatur aus gepflegten und namhaften Bibliotheken. Darüber hinaus Bestände zahlreicher Einzelstücke und besonderer Werke sowie eine Vielzahl an Auktionskatalogen und Zeitschriften.

Interesse? – Sprechen Sie uns an!

Numismatisches Antiquariat Lang GmbH
Eisenbahnstr. 25 | 82110 Germering | Telefon: +49 89 84008470
info@numismatisches-antiquariat.de | www.numismatisches-antiquariat.de

Die nächsten Auktionen:
Auktion 14: 11. November 2026
Auktion 15: 9. Dezember 2026



Münzsammeln für Einsteiger

Sie möchten Münzen sammeln? Gratulation! Was für ein tolles Hobby. Mit dem Münzsammeln können sie nämlich viele Fliegen mit einer Klappe schlagen. Zunächst einmal das Offensichtliche: Es ist anregend, sich mit Münzen zu beschäftigen. Sie reisen mit ihnen in ferne Länder und die Vergangenheit. Das Schönste an diesen Reisen: Während nach einem realen Urlaub das Geld weg und ausgegeben ist, sind Münzen eine wertbeständige Anlage, die eine echte Ergänzung zum Sparbuch oder der Aktie darstellt. Das dritte Argument ist mein Lieblingsargument, denn es berichtigt ein weit verbreitetes Vorurteil: Glauben Sie ja nicht, dass Münzsammeln eine Tätigkeit für verschrobene Einzelgänger ist. Die Gemeinschaft der Münzsammler ist eine aktive und internationale Community, verbunden durch die Leidenschaft für Münzen.

Sie geben mir recht, wissen aber nicht, wie Sie mit dem Münzsammeln anfangen sollen? Nun, genau dafür haben wir den Artikel geschrieben.

Am Anfang steht das Sammelgebiet

Zunächst mal eines: Münzen kaufen ist nicht dasselbe wie Münzen sammeln. Erfahrene Münzsammler sehen bereits auf den ersten Blick, ob eine Sammlung tatsächlich eine Sammlung ist oder „nur“ eine Ansammlung. Was der Unterschied ist? Bestimmt nicht die pro-

fessionelle Aufbewahrung. Einige der bedeutendsten Sammlungen lagerten in Schuhkartons, als sie zur Auktion abgeholt wurden. Der wesentliche Unterschied zwischen Sammlung und Ansammlung ist das Konzept, das dahinter steht. Ein Sammler unterscheidet zwischen Münzen, die in seine Sammlung gehören, und Münzen, die nicht sein Sammelgebiet sind.

Sie haben also eine wunderbare Aufgabe, BEVOR Sie die erste Münze kaufen: Sie müssen sich für ein Sammelgebiet entscheiden. Wobei dies eine Entscheidung mit nicht allzu schweren Folgen ist, denn Sammelgebiete kann man erweitern, eingrenzen, wechseln, dazu nehmen und beenden. Ich kenne kaum einen Sammler, der heute noch exakt dasselbe sammelt wie zu Beginn seiner Sammlerkarriere. Aber Sie sollten trotzdem wissen, wofür Sie Ihr Geld ausgeben, bevor Sie Geld ausgeben.

Welche Sammelgebiete gibt es?

Sammelgebiete gibt es exakt so viele wie es Sammler gibt. Denn jeder definiert sein eigenes. Eines aber haben alle Sammelgebiete gemeinsam: Sie bringen im Sammler eine Seite zum Schwingen. Die Wahl eines Sammelgebiets ist pure Emotion. Versuchen Sie also gar nicht erst, Ihren Kopf einzuschalten, sondern entscheiden Sie mit dem Bauch. Den Kopf nehmen wir ein bisschen später dazu.

Um Ihnen ein paar kleine Anregungen zu geben, hier sind die am weitesten verbreiteten Sammelgebiete:

- Viele Menschen lieben ihre Heimat, und das ist der Grund, warum der Münchner vielleicht bayerische, der Nürnberger nürnbergische, der Augsburger augsburgische, der Pariser französische und der Australier australische Münzen sammelt. Sie können aber auch Münzen und Medaillen aus der Gegend sammeln, aus der Ihre Familie ursprünglich stammt, oder wo Sie gerne Urlaub machen (würden). Kurz, aus der Weltgegend, der Sie sich am engsten verbunden fühlen.
- Andere interessieren sich für bestimmte Epochen. Wer in der Schule den Lateinunterricht liebte (ja, das gibt es!), der begeistert sich für die Münzen der Römer. Andere finden die Prägungen des Deutschen Kaiserreichs interessant. Wichtig ist es, exakt zu definieren, wann diese Epo-

che beginnt und wann sie endet, um dann lustvoll die Grenzen zu überschreiten, wenn Sie ein Stück finden, das Sie trotzdem irgendwie mit dieser Epoche in Verbindung bringen (wollen).

- Wer nicht so viel mit Geschichte anfangen kann, der bevorzugt vielleicht das Sammeln von Motiven: Schiffe, Tiere, Eisenbahnen, Gebäude, Dinosaurier oder Comics sind typische Sammelgebiete, aber Ihrer Phantasie sind damit keine Grenzen gesetzt.
- Mit der Motivsammlung verwandt ist die Themensammlung. Dabei geht es weniger um die Motive, sondern um die Verbindung, die dahinter steht. Medizin, Freimaurer, Reformen oder Judaica wären typische Schlagworte.

Aber es gibt natürlich noch zahllose andere Möglichkeiten. Sie können einen bestimmten Künstler sammeln, Münzen, die durch ein Metall oder eine für die Prägung angewandte Technik verbunden sind, und vieles anderes mehr. Die einfachste Möglichkeit ist es, alle aktuellen Ausgaben einer bestimmten Münzstätte zu sammeln. Manche Münzstätten liefern ihren Kunden die Münzen sogar in einer Art Abonnement.

Haben Sie keine Angst, das „Falsche“ zu sammeln. Münzsammeln soll Spaß machen! Und Spaß orientiert sich eben an nichts anderem als an Ihren Wünschen.



Das ist eine keltische Münze der Vindeliker, wie sie in der Numismatik als Regenbogenschüsselchen bekannt sind. Ihr Namen leitet sich ab von der Sage, dass man Töpfe mit diesen Münzen am Ende des Regenbogens findet. Diese Münze wurde Ende Mai bei dem Schweizer Auktionshaus Leu Numismatik mit 3.800 CHF verauktioniert. Abb. 2:1.

Woher weiß ich, was alles zu meinem Gebiet gehört?

Ich weiß, es klingt altmodisch, aber Münzsammeln ist eines dieser Gebiete, bei denen ein Buch wirklich weiterhilft. Münzen werden nämlich seit fast 700 Jahren gesammelt und in dieser Zeit ist zu wirklich jedem Thema irgendwann ein Buch oder ein Artikel erschienen. Gerade gedruckte Kataloge geben Ihnen eine ganz gute Übersicht, was zu einem Gebiet gehört, und helfen Ihnen, Ihre Sammlung zu ordnen.

Außerdem gibt es inzwischen auch gute Seiten im Internet.

Wir empfehlen natürlich unsere Seite:
www.muenzenwoche.de



ZU DEN ARTIKELN



ZUM NEWSLETTER ANMELDEN



So sieht ein perfektes Exemplar einer Tetradrachme aus Athen aus. Auf sie bezieht sich das antike Sprichwort, dass es überflüssig sei, Eulen nach Athen zu tragen. Die Münze wurde Ende Mai bei dem Schweizer Auktionshaus Leu Numismatik mit 2.000 CHF verauktioniert.

Versäumen Sie nicht kostenlos den Newsletter zu abonnieren. Das können Sie mit Ihrem Smartphone sofort an unserem Stand tun. Dann bekommen Sie alle zwei Wochen kostenlos Artikel über Münzen und mehr. Sie geben Ihnen einen guten Überblick über alle Themen, die für Münzsammler interessant sind.

Passt mein Sammelgebiet zu meinem Geldbeutel?

Gut, Sie haben sich für Ihr Sammelgebiet entschieden. Sie wissen, was ungefähr zu diesem Sammelgebiet gehört. Jetzt kommt die Gretchenfrage: Passt Ihr Sammelgebiet zu Ihrem Geldbeutel? An dieser Stelle müssen Sie den Kopf einschalten und realistisch sein. Denn es gibt für jeden Geldbeutel das richtige Sammelgebiet, aber nicht jedes Sammelgebiet eignet sich für jeden Geldbeutel. Seien Sie jetzt nicht enttäuscht. Ich verspreche Ihnen, die meisten

Sammelgebiete kann man mit kleineren Modifikationen dem eigenen Budget so anpassen, damit es genügend spannende Münzen gibt, die man sich leisten kann. Die Münzen, die heute Ihren Budgetrahmen sprengen, kann man sich vielleicht irgendwann ersparen – oder man kann wunderbar von ihnen träumen.

Sie wollen ein praktisches Beispiel? Nehmen wir mal an, Sie möchten Münzen der Antike sammeln und haben im Monat rund 100 Euro zur Verfügung. Fragen wir weiter, wie oft Sie sich im Jahr eine Münze leisten möchten. Ich nehme jetzt mal an, Sie antworten: „Durchschnittlich einmal im Monat“. Das wäre so das Normale. Dann würde ich Ihnen abraten, sich auf römische Goldmünzen zu kaprizieren. Wenn Sie sich dagegen auf griechische Bronzemünzen oder Münzen der römischen Republik in sehr schöner Erhaltung stürzen, dann finden Sie genug Kaufangebote, um die Qual der Wahl zu spüren.

Sie stöhnen, dass das ja niemand wissen kann, der mit dem Münzsammeln erst beginnt? Das stimmt. Und deshalb wäre jetzt der ideale Zeitpunkt, um zum ers-

ten Mal den Weg zum Münzhändler anzutreten. Niemand kann besser abschätzen, welches Sammelgebiet bei der momentanen Marktlage für Sie ideal wäre.

Wie finde ich einen Münzhändler?

Um Sie zu motivieren, an dieser Stelle professionelle Hilfe zu suchen, möchte ich Ihnen die Geschichte eines japanischen Lehrers erzählen. Der wollte in den späten 1970er Jahren europäische Münzen sammeln. Er ging also zu einem Münzhändler und fragte, was er sammeln solle. Geld hatte er nicht allzu viel übrig. Der Münzhändler riet bei dem kleinen Budget zu russischen Münzen, die vor der Öffnung des Eisernen Vorhangs in großen Mengen in den Münzhandlungen herumlagen, nur schwer zu verkaufen und deshalb sehr günstig zu haben waren. Unser Japaner sammelte mit viel Freude und zunehmendem Wissen russische Münzen und Medaillen. Nach der Jahrtausendwende wollte er sich eine kleine Auszeit gönnen und um die zu finanzieren, verkaufte er seine Sammlung. Damals war der Boom russischer Münzen auf dem Höhepunkt. Die Preise hatten



Münzen vom Typ Alexanders des Großen sind relativ häufig. Man findet sie in vielen Preisklassen. Dieses Stück, das in Amphipolis kurz nach dem Tod des Makedonenkönigs geprägt wurde, versteigerte das amerikanische Auktionshaus Heritage gerade für 4.400 \$.

Das ist ein Denar Caesars. Er zeigt einen Elefanten, der eine Schlange niedertritt. Damit spielt Caesar auf seine Feinde an, die er vernichtete. Die Rückseite zeigt eine Auswahl priesterlicher Geräte – schließlich trug Caesar den Titel Pontifex Maximus. Münzen bekannter Persönlichkeiten wie Caesar sind immer ein bisschen teurer. So kostete dieses Stück im Juni bei dem Schweizer Auktionshaus Leu Numismatik in einer Webauktion 900 CHF. Aber wenn es nicht unbedingt Caesar sein muss, bekommen Sie in dieser Erhaltung Denare bereits für eine zweistellige Summe. Abb. 2:1.



sich vervielfacht. Als unser japanischer Lehrer erfuhr, wie viele Millionen seine Sammlung gebracht hatte, kündigte er den Job und reist seit damals um die Welt.

Gut, nicht jeder hat so ein Glück, aber eine gute Beratung hilft beim Aufbau der eigenen Sammlung. Ich kann deshalb nur immer wieder raten, sich professionelle Unterstützung beim Münzhändler zu holen.

Den „richtigen“ Münzhändler zu finden, ist Fleißarbeit, denn Sie müssen mehrere Münzhändler kennen, um den auszuwählen, mit dem Sie am besten zurechtkommen. Hier auf der Munich Show haben Sie eine großartige Gelegenheit, gleich mehrere Münzhändler kennenzulernen. Schlendern Sie von Tisch zu Tisch und sprechen Sie mit möglichst vielen. Ich bin mir sicher, Sie werden schnell beurteilen können, wer Ihnen kompetent und freundlich Auskunft gibt.

Wofür brauche ich überhaupt einen Münzhändler?

Es gibt immer wieder Sammler, die gerne alles selbst machen und niemanden an sich verdienen lassen wollen. Mit eBay und all den anderen Auktionsplattformen im Internet stehen heute ja Medien bereit, die so manchen glauben lassen, man könne ohne den Münzhändler auskommen. Allerdings sind trotz eBay & Konsorten die Münzhändler nicht ausgestorben, im Gegenteil.

Denn ein Münzhändler bietet seinem Kunden eine Vielfalt von Vorteilen, die ernsthafte Sammler und Sammlerinnen zu schätzen wissen. Zunächst garantiert er – sofern er Mitglied in einem der großen Verbände ist – die Echtheit seiner Stücke, und das ist bei den vielen Fälschungen, die auf dem Münzmarkt kursieren, ein gewaltiger Vorteil – gerade für Neulinge! Dann verfügt er über große Erfahrung und kennt den aktuellen Markt. Die meisten Münzhändler, die ich kenne, lieben es, ihr Wissen mit



Das ist ein bayerischer Madonnentaler aus dem Jahr 1774, geprägt in Amberg. Für die Kratzer auf der Rückseite kann es zwei Gründe geben. Entweder hat man – ganz prosaisch – etwas Silber entfernt, damit das Stück das richtige Ge-

wicht hat; oder man hat das Silber als Arznei für werdende Mütter abgeschabt. Madonnentaler in dieser Erhaltung sind sehr günstig. Diese Münze kostete in einer Auktion der Münzgalerie München 75 Euro.

ihren Kunden zu teilen. Mit anderen Worten, ein Münzhändler ist für Sie ein Lexikon auf zwei Beinen, das Ihnen hilft, die Vorgänge auf dem Münzmarkt zu verstehen.

Natürlich leben auch Münzhändler nicht allein von Luft und Liebe. Natürlich muss die Infrastruktur einer Münzhandlung bezahlt werden. ABER: Ein Münzhändler bewahrt sie vor den typischen Anfängerfehlern, die Sie viel Geld kosten können. In meinen Augen kann es sich gerade ein Anfänger gar nicht leisten, nicht beim Münzhändler zu kaufen.

Denn gute Münzhändler denken langfristig, und das bedeutet, dass auch sie es sich nicht leisten können, Ihnen eine überbewertete Münze anzudrehen. Der Münzhändler will Ihnen nicht nur diese eine Münze verkaufen, sondern eine im nächsten, eine im übernächsten Monat, und am liebsten würde er (oder sein Nachfolger) in zehn, zwanzig, dreißig, fünfzig Jahren Ihre Sammlung wieder zurückkaufen oder versteigern. Sie

sitzen im selben Boot wie Ihr Münzhändler. Deshalb kann er Partner und Freund sein und Sie beim Aufbau Ihrer Sammlung begleiten.

Sie möchten ein Beispiel? Es gibt die schöne Geschichte von dem jungen Mann, der Mitte der 1970er Jahre seine Ansammlung in eine Osnabrücker Münzhandlung brachte. Er brauchte Geld, um sein Geschäft für Umstandsmoden den modernen Marktgewohnheiten anzupassen. Der Händler kaufte ihm die Münzen zu einem fairen Preis ab. Und als das Geschäft des jungen Mannes sich zu rentieren begann, kam er wieder in die Münzhandlung, um jetzt – beraten von diesem Münzhändler – eine kleine Sammlung aufzubauen. Aus der kleinen Sammlung wurde eine große, aus dem jungen Mann der Inhaber einer der größten deutschen Bekleidungsketten, aus dem Osnabrücker Ladengeschäft ein international bekanntes Auktionshaus, das die gemeinsam aufgebaute Sammlung schon seit Jahren immer wieder in Teilen auf

den Markt bringt. Es haben also beide von ihrer Zusammenarbeit finanziell profitiert: Sammler und Münzhändler. Ach ja, und befreundet sind sie auch.

Woran erkenne ich, dass der Preis, den ich für eine Münze zahle, der richtige ist?

Jetzt aber genug geschwärmt. Wie sagte schon der alte Lenin: Vertrauen ist gut, Kontrolle ist besser. Auch im Münzhandel gibt es schwarze Schafe, wie es sie in allen Branchen gibt. Deshalb sollte ein Sammler sich selbst informieren und niemandem blind vertrauen.

Das ist natürlich besonders für einen Anfänger schwer. Deshalb empfehle ich, sich zu Beginn ein kleines Budget als „Lehrgeld“ auszusetzen. Wenn Sie das Skifahren lernen wollen, müssen Sie ja auch Kurse besuchen, eine Ausrüstung kaufen oder mieten, Unterkunft und Verpflegung bezahlen.

Geben Sie Ihr „Lehrgeld“ bewusst aus. Vergleichen und verfolgen Sie im Internet, für welchen Preis ähnliche Münzen angeboten werden. Sprechen Sie mit Münzhändlern und Sammlern, zeigen Sie Ihr Stück und fragen Sie, ob Sie zu viel bezahlt haben. Lassen Sie

sich erklären, nach welchen Kriterien der andere den Wert Ihrer Münze beurteilt.

Außerdem gibt es natürlich auf www.muenzenwoche.de viele Artikel, die Ihnen die Grundlagen vermitteln. Aber ich glaube, das sagte ich schon ;-)

Eine hilfreiche Erfahrung kann es übrigens auch sein, einmal zu einem Münzhändler zu gehen, um ihn zu fragen, was er Ihnen für diese Münzen zahlen würde. Denken Sie dabei aber daran, dass ein Münzhändler mit einer Gewinnspanne kalkulieren muss. Es ist also völlig normal, wenn er Ihnen heute weniger für ein Stück bietet, das Sie gestern gekauft haben. Je nach Preissegment, aus dem die Münze stammt, fällt seine Gewinnspanne höher oder niedriger aus. Als Faustregel gilt: Je höher der Wert einer Münze und je besser ihre Erhaltung, um so geringer die Gewinnspanne des Händlers.

Auktion, Festpreisliste oder Direktankauf

Apropos kaufen und verkaufen, hier ein paar Worte dazu, wo Sie am besten



Dies ist ein Taler Ludwigs II. von Bayern, den er 1871 anlässlich des Sieges im Deutsch-Französischen Krieg prägen ließ. Die Münze versteigerte die Münz-galerie München im April 2026 mit 280 Euro

Münzen kaufen. Grundsätzlich gilt, dass es den „besten“ Platz eigentlich nicht gibt, sondern nur den Platz, der am besten zu einem selbst passt.

Es gibt Menschen, die lieben den Nervenzitzel von Auktionen. Sie lauern stundenlang – ob im Saal oder im Internet –, ob sie nicht ein Stück zum Schnäppchenpreis abschleppen können. Andere mögen das Warten überhaupt nicht. Sie schätzen es, in einen Laden oder auf eine Münzbörse zu gehen, um dort ruhig und ohne alle Konkurrenz zu entscheiden, welche Münze sie kaufen. Probieren Sie beides aus! Schauen Sie, welche Form des Münzkaufs zu Ihnen und zu Ihrem Sammelgebiet passt.

Und vergessen Sie eines nicht: Handeln ist beim Münzkauf üblich, allerdings sind wir nicht auf dem Basar. Ein kleiner Preisnachlass, ein leichtes Abrunden der Summe ist immer drin. Versuchen Sie aber nicht, dem Händler Ihre eigenen Preisvorstellungen aufzudrängen, sonst kann es ganz schnell passieren, dass er Ihnen eine Münze gar nicht mehr verkaufen will. Und noch ein letzter guter Rat: Wenn Sie eine Münze

möchten, und wenn der Preis für Sie in Ordnung ist, dann kaufen Sie sie. Warten Sie nicht darauf, dass Sie sie vielleicht in ein paar Stunden noch billiger bekommen.

Auch dazu eine kleine Anekdote: Ein sehr erfolgreicher Schweizer Auktionator hat diese Lektion bereits als Kind gelernt. Er war nämlich ein sehr hübscher Bub mit schönen blauen Augen, die er dafür einsetzte, vom üblichen Sonder-Nachwuchs-Förderungs-Rabatt noch ein paar Euros abzuhandeln. Irgendwann stieß er auf eine Frau, die „nein“ sagte. Er kaufte also die Münze nicht, bereute es noch auf der Heimfahrt und veranlasste seinen Vater, bei besagter Münzhändlerin anzurufen. Die teilte lakonisch mit, dass die Münze verkauft sei, für mehr als den Preis, für den sie sie dem hübschen Buben gelassen hätte. Da war das Wehklagen groß. Die Lektion gelernt.

Münzen sind wie Aktien: Ihre Preise steigen und fallen

Noch ein wichtiges Wort zu den Preisen. Sie müssen sich bewusst sein, dass



Der russische Familienrubel von 1835 gehört zu den begehrtesten Münzen der Welt. Dieses Stück wurde im Juni 2026 bei Künker für 700.000 Euro versteigert.

es auf dem Münzmarkt ein bisschen wie bei der Börse zugeht. Die Weltpolitik hat durchaus Einfluss. Auch die Münzpreise steigen und fallen so ähnlich wie bei Aktien, wenn auch vielleicht nicht ganz so drastisch. Aber was heute noch enorm teuer ist, kann morgen günstiger sein, weil sich die Nachfrage verringert hat. Umgekehrt ist das natürlich genauso der Fall.

Wir hatten schon erwähnt, welche enormen Auswirkungen der Fall des Eisernen Vorhangs auf die Münzpreise hatte. Nicht nur russische Münzen wurden damit teurer – und seit dem Embargo natürlich auch schon wieder billiger –, sondern auch Münzen aus der Münzstätte Prag, aus Polen und Transsylvanien. China erlebt seit Jahren seinen Boom und arabische Münzen sind enorm im Preis gestiegen.

Als Faustregel können Sie sich merken, dass Münzpreise steigen, wenn der Goldpreis steigt und die Aktienkurse fallen bzw. umgekehrt. Aber auch wenn ein Rekordergebnis nach dem anderen bei Münzauktionen erzielt wird, blei-

ben doch immer noch genug Gebiete, wo man für wenig Geld viel Münzen bekommt. Die Kunst ist es zu kaufen, wenn die Nachfrage gering, und zu verkaufen, wenn die Nachfrage groß ist.

Die Community

Und weil Sie als Anfänger all die Informationen sammeln müssen, die Sie haben möchten, um für günstiges Geld eine großartige Münzsammlung aufzubauen, sollten Sie sich mit anderen Sammlern vernetzen. Das geht leichter als Sie denken. In vielen Städten gibt es Münzvereine, wo man sich über Zuwachs freut und gerne Ihre unendlich vielen Fragen beantwortet. Wer es nicht so mit dem Vereinsleben hat, der findet Münzforen im Internet.

In Ausstellungen von Münzkabinetten kann man das Auge schulen und sich den historischen Hintergrund erarbeiten. Überhaupt, wenn Sie Spaß am historischen Kontext haben, dann bieten sich die vielen Vorträge und Kongresse an, die auf der ganzen Welt durchgeführt werden. Nirgendwo lernt man

Bei dem seltenen 50 Pfennig-Stück „Bank deutscher Länder“ gibt es unter Laien die meisten Irrtümer. Wirklich selten und teuer ist nur die Münze mit dem Prägezeichen G und nur aus dem Jahr 1950. Nerven Sie also keinen Münzhändler mit 50 Pfennig Stücken, bei denen eines der drei Kriterien fehlt! Diese Münze wurde

übrigens im Mai 2026 von Emporium Hamburg mit 380 Euro zugeschlagen. Abb. 2:1.





Die Schweizer Swissmint hat im Juni 2026 eine 20-Franken-Silbermünze auf die Weltraumorganisation ESA herausgegeben. Sie ist für 110 CHF in Polierter Platte bei der Swissmint erhältlich. Die Auflage beträgt 3.500 Stück in PP. In Normalprägung mit einer Auflage von 8.000 Stück beträgt der Preis 65 CHF.

schneller Gleichgesinnte kennen, mit denen man sich über sein Sammelgebiet austauschen kann.

Das Resultat: Münzsammler sind durch ein enges Netz von Freundschaften rund um die ganze Welt verbunden.

Sonst noch was?

Und damit sind wir eigentlich schon am Ende unseres kleinen Leitfadens zum Münzsammeln. Nur noch ein paar kurze Bemerkungen zum Thema Zubehör. Grundsätzlich empfehle ich jedem Sammler, sich die beste Lupe zu kaufen, die er für Geld bekommen kann. Lupen, wie sie Juweliere für die Beurteilung von Diamanten benutzen, sind ideal. Und dann empfehle ich, diese Lupe in den Schrank zu legen, um sie nicht zu benutzen. Denn wer versucht, eine Erhaltung mit so einer Lupe zu beurteilen, wird überhaupt keine Münze mehr kaufen.

Deshalb brauchen Sie noch eine zweite Lupe, und zwar eine hübsche Leselupe. Die nehmen Sie zu Hilfe, um eine Erhaltung zu bestimmen. Ihre Juwelierlupe benutzen Sie nur dann, wenn etwas Ihre Aufmerksamkeit erregt; wenn Sie

genau verstehen wollen, was da auf der Münze los ist. Juwelierlupen eignen sich, um Fälschungen zu erkennen, aber wenn man noch nicht gelernt hat, wie das geht, stiften sie nur Verwirrung.

Münzkästen? Ja, bitte. Und da können Sie jedes System nehmen, das Ihnen gefällt. Alben mit Plastikblättern – bitte nur, wenn Sie sie neu kaufen. Bei gebrauchten Alben wissen Sie nicht, wie alt sie sind, und die Einlageblätter alter Alben enthalten einen Plastikweichmacher, der sich höchst unschön auf die darin aufbewahrten Münzen auswirkt. Münzpinzette, Handschuhe, Reinigungsset? Vergessen Sie's. Das braucht niemand. Und vom Reinigen lassen Sie sowieso am besten die Finger. Das schadet den Münzen meistens mehr als es nutzt.

Und damit wissen Sie eigentlich alles, was Sie brauchen, um anfangen zu können.

Also, auf zum Münzsammeln,... fertig,... los!

Alle Preise, die in einer Auktion erzielt wurden, verstehen sich zuzüglich Aufgeld und Mehrwertsteuer.



Der Wiener Philharmoniker ist eine der bekanntesten europäischen Anlagemünzen. Es gibt ihn als Unze, 1/2, 1/4, 1/10 und 1/25 Unze. Foto: Münze Österreich. Abb. 2:1

AUGEN AUF BEIM GOLDKAUF!

Die Zehn Gebote der vernünftigen Goldanlage

Gold gilt als krisensicher und ist daher eine beliebte Wertanlage. Viele Münzstätten geben so genannte Bullionmünzen heraus, also Münzen, die in unbegrenzter Menge geprägt werden und immer das gleiche Motiv zeigen. Wer Bullionmünzen beim soliden Anbieter kauft, kann eigentlich gar keinen Fehler machen, solange er damit rechnet, dass der Goldpreis steigen und(!) fallen kann. Leider gibt es immer wieder Schlaumeier, die glauben, sie könnten irgendwo ein Schnäppchen machen. Ihnen widmen wir unsere zehn Gebote der vernünftigen Goldanlage.

I. GEBOT: GLAUBE NIE, DU KÖNNTEST GOLD UNTER SEINEM WERT KAUFEN!

Es gibt Angebote, die sind zu schön, um wahr zu sein. Und trotzdem trifft man immer wieder Menschen, die darauf hereinfallen. Wenn Ihnen also irgendein altes Mütterchen / ein trauriger Fremder / eine verzweifelte Schönheit erzählt, sie müsse sofort Bargeld haben und wüsste nicht, wo sie auf die Schnelle ihre Goldmünzen verkaufen soll, dann bleiben Sie skeptisch. Es gibt mittlerweile perfekt aussehende Fälschungen, die ein Laie nicht von einer echten Goldmünze unterscheiden kann.

2. GEBOT: KAUF BEI EINER VERLÄSSLICHEN QUELLE!

Was eine verlässliche Quelle ist, das müssen Sie entscheiden. Natürlich gibt es dafür gute Anhaltspunkte wie Bewertungen von neutralen Fachzeitschriften oder die Zugehörigkeit zu einem Verband. Schon die Tatsache, wie lange es ein bestimmtes Geschäft gibt, spricht für seine Solidität. Selbstverständlich existieren auch solide Angebote im Internet, wobei es sich lohnen kann zu überprüfen, ob sich das, was auf einer Seite erzählt wird, auch im realen Leben verifizieren lässt. Und überhaupt, kaufen oder verkaufen Sie nie dort, wo Sie keine Adresse haben, an die Sie sich bei einer Reklamation wenden können. Wobei auch ein Ladengeschäft schnell eröffnet und wieder geschlossen werden kann...

3. GEBOT: WENN DU EINE ANLAGEMÜNZE WILLST, KAUF EINE ANLAGEMÜNZE!

Anlagemünzen sind etwas grundsätzlich anderes als Sammler- oder Gedenkmünzen. Während Anlagemünzen in Massen geprägt werden, werden Sammlermünzen mit aufwändigster Technik in einer genau festgelegten Auflage geprägt. Sammlermünzen sind Sammel-, keine Anlageobjekte. Natürlich können auch Sammelobjekte im Wert steigen, aber wer mit dem Münzenmarkt nicht vertraut ist, kann dabei herbe Enttäuschungen erleben. Denn wegen der aufwändigen Technik, mit der diese Stücke gefertigt werden, werden sie wesent-

lich(!) über ihrem Materialwert gehandelt. Sie können also ziemlich viel Geld verlieren, wenn Sie keinen Sammler finden, der Ihnen das Stück abkauft. (Und der Sammlermarkt für moderne Münzen ist extrem klein.)

Kaufen Sie also eine Sammlermünze nur dann, wenn Sie sie sammeln, nicht wenn Sie auf eine Wertsteigerung hoffen. Wenn Sie Ihr Geld in Gold investieren wollen, kaufen Sie eine Anlagemünze.

4. GEBOT: GLAUBE NIEMANDEN, DER DIR WEISSMACHEN WILL, DASS DIE ERHALTUNG BEI EINER ANLAGEMÜNZE EINE ROLLE SPIELT!

In den vergangenen Jahren hat sich der Trend entwickelt, die Gattung Anlagemünzen mit der Gattung Sammlermünzen zu vermischen. So verkaufen manche Münzstätten Anlagemünzen in einer besseren Fertigungsqualität – natürlich gegen ein erhebliches Aufgeld. Manche Münzhändler lassen Anlagemünzen graden, um überdurchschnittlich erhaltene Stücke mit einem hohen Aufgeld anzubieten. Das ist Unsinn. Eine Anlagemünze bleibt eine Anlagemünze und wird in so großen Mengen geprägt, dass selbst die perfekte Erhaltung keine Rolle spielt. Lassen Sie die Finger davon! Und denken Sie an Gebot Nr. 3: Wenn Sie eine Anlagemünze wollen ...

5. GEBOT: BERECHNE DEN GOLDPREIS DER MÜNZE!

Die einfachste Methode, Anlage- von Sammlermünze zu unterscheiden, ist es,

den verlangten Preis auf die Unze Gold umzurechnen. Für eine klassische Anlagemünze im Gewicht von einer Unze liegt der Preis nur einige, wenige Prozent über dem Goldpreis – schließlich muss die Münze ja auch gefertigt werden.

Deshalb macht es mehr Sinn, für die Anlage Münzen (übrigens auch Barren) in möglichst großer Stückelung zu kaufen. Denn: Je kleiner die Stückelung, umso höher der bezahlte Preis.

6. GEBOT: ÜBERLEGE, WIE HOCH DER ANTEIL VON GOLDMÜNZEN AN DEINEM VERMÖGEN SEIN SOLL!

Die richtige Streuung von Vermögenswerten ist heute wichtiger denn je. Jede einseitige Anlagepolitik stellt ein unkalkulierbares Klumpenrisiko dar. Unser Kopf hat es längst verstanden, dass die Inflation (+ Verwaltungsgebühren) unsere Sparkonten zusammenschrumpfen lässt, nichtsdestotrotz lieben wir Deutschen unser Sparkonto, vielleicht weil es so wenig Arbeit macht und die Summe, die darauf liegt, ständig steigt. Zumindest optisch. Denn für diese ständig steigende Summe kann man immer weniger kaufen.

Eigentlich sollten wir aus diesem Grund mehr in Sachwerte investieren. Dazu gehören Aktien, Immobilien und natürlich Gold. Hier gilt der Grundsatz: Angebot und Nachfrage bestimmen den Preis. Das ist in Sachen Inflation von Vorteil, denn wenn mehr Geld auf dem Markt ist, steigt der Preis, der für

einen Sachwert gezahlt wird. In Sachen Sicherheit ist es dagegen von Nachteil, denn wenn die Nachfrage fällt, fällt der Preis.

Es ist also unsinnig, das gesamte Vermögen in Gold anzulegen. Es ist aber sinnvoll, einen Teil davon in Gold zu investieren, aber bitte nicht so viel, dass es Ihnen weh tut, wenn der Goldpreis entscheidend sinkt, auf jeden Fall aber so viel, dass Sie einen Neubeginn wagen können, wenn eine Inflation Ihr Sparguthaben zusammenschrumpfen lässt. Wie viel das dann tatsächlich ist, das muss jeder Anleger für sich entscheiden.

7. GEBOT: OB KAUF ODER VERKAUF, WARTE NIE AUF DEN GÜNSTIGSTEN MOMENT!

Sprechen Sie mit erfolgreichen Anlegern auf der ganzen Welt: Sie alle werden ihnen sagen, dass sie ihr Vermögen nicht damit gemacht haben, auf den günstigsten Moment zu warten, sondern damit, ständig auf der Suche nach Trends zu sein. Wer darauf wartet, Gold zum Höchstpreis zu verkaufen, verpasst den günstigsten Moment ganz sicher. Setzen Sie deshalb auf langfristige Trends und steigen Sie rechtzeitig ein und aus.

8. GEBOT: LAGERE DEINE GOLDMÜNZEN AN EINEM SICHEREN PLATZ!

Goldmünzen zu besitzen, macht angreifbar – für Diebe, Betrüger und – bei einer grundlegenden Änderung der

Politik – auch für den Staat. Deshalb sollte man genau überlegen, wo man seine Goldmünzen lagert. Am sichersten ist natürlich das Bankfach. Allerdings sind Bankfächer gerade für staatliche Eingriffe besonders anfällig. Als die USA 1933 das Goldverbot einführte, war ihr erster Schritt, alle Banken dazu zu verpflichten, die Schließfächer ihrer Kunden nur im Beisein eines staatlichen Beamten zu öffnen, der die Goldvorräte zum Zwangskurs einkasierte.

Wer das Risiko vermeiden will, kann überlegen, ob er auf eines der privaten Unternehmen ausweichen will, die Schließfächer anbieten.

9. GEBOT: DENKE ÜBER ALTERNATIVEN NACH, KAUF ABER NICHTS, DAS DU NICHT VERSTANDEN HAST!

Mittlerweile gibt es viele Anlageformen, die auf Gold basieren, ohne mit dem realen Objekt verbunden zu sein. Sie alle haben Vor- und Nachteile, über die man sich ausführlich informieren sollte – zum Beispiel über die Verbraucherzentrale. Wir zählen hier nur kurz die wichtigsten Alternativen auf, bei denen der Kunde nicht in physisches Gold investiert, aber trotzdem vom Steigen des Goldpreises profitiert.

- Goldsparpläne sind Programme, bei denen der Anleger mit einem monatlichen Betrag Eigentum an Gold erwirbt, das der Anbieter für ihn lagert
- Goldzertifikate sind Wetten des Käufers auf die Entwicklung des Gold-

preises; es handelt sich um Schuldverschreibungen, bei denen der Emittent der Schuldner ist

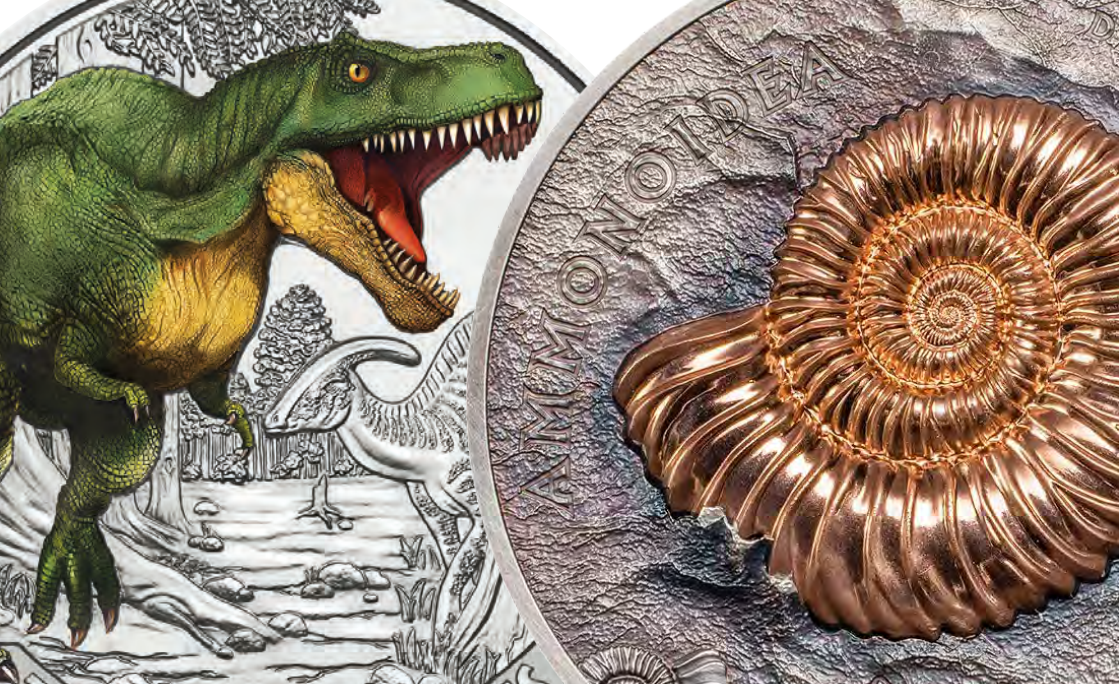
- Exchange Traded Commodities (ETC) ähneln in vielem den Goldzertifikaten, sind aber zeitlich unbefristet und an der Börse handelbar
- Börsennotierte Aktien von Goldminen oder Raffinerien / Aktienfonds, bei denen Gold im Mittelpunkt steht

Wenn Sie sich für eine dieser Alternativen interessieren, informieren Sie sich genau über Vor- und Nachteile – und kaufen Sie nichts, bei dem Sie versteckte Kosten und Risiken nicht abschätzen können, weil Sie die Anlageform nicht verstanden haben.

DAS LETZTE GEBOT IST DAS WICHTIGSTE.

10. GEBOT: VERGISS NIE DEN GESUNDEN MENSCHENVERSTAND!

Es macht traurig, wie oft es aus Gier gebrochen wird: Vergessen Sie nie, misstrauisch zu bleiben und Ihren gesunden Menschenverstand zu benutzen. Wenn Sie sich nicht von der scheinbar günstigen Gelegenheit hinreißen lassen, sondern kühl Gewinn, Verlust und Risiko abschätzen, kann Ihnen beim Goldkauf eigentlich nichts passieren!



Zwischen Jurassic Park und staatlicher Ikone: Die Darstellung der prähistorischen Fauna auf Münzen

Mögen Sie alte Filme? Dann erinnern Sie sich sicher noch an „Leoparden küsst man nicht“, jene wundervolle Hollywood-Komödie mit Cary Grant und Katharine Hepburn. Was das mit Fossilien zu tun hat? Nun, an keinem anderen Beispiel sieht man besser, wie die breite Öffentlichkeit vor dem 11. Juni 1993 diejenigen einschätzte, die sich mit Fossilien und der hohen Kunst der Paläontologie beschäftigen: als weltfremde Wissenschaftler. Höhepunkt des Filmes ist nicht umsonst der Zusammenbruch eines riesigen Brontosaurus-Skeletts.

Doch diese Einstellung änderte sich radikal am 11. Juni 1993. Damals lief der Film „Jurassic Park“ in den amerikani-

schen Kinos an und eroberte die Herzen der Zuschauer im Flug. Seitdem ist die Paläontologie mehrheitsfähig; die Urzeitfauna begann der Identifikation dienen und dadurch wurde Dino & Co. ein Weg ins Münzbild geöffnet.

Heute gibt es eine Fülle von zeitgenössischen Münzen mit Darstellungen von Fossilien und Rekonstruktionen. Sie zu sammeln, ist ein lohnendes Thema. Sie können dabei auch gut den Weg beobachten, wie sich die Wahrnehmung der Urweltfauna verändert hat: Von praktisch nicht existent über allgegenwärtig und spektakulär verfremdet bis zu wissenschaftlichen Rekonstruktionen und exakten Wiedergaben konkreter Fossilien.



Der erste Dinosaurier auf einer Münze

Denn es ist gar nicht so selbstverständlich, die prähistorische Tierwelt auf Münzen zu finden. Jahrhunderte, nein, mehr als zweieinhalb Jahrtausende lang kam die Numismatik gut ohne dieses Motiv aus.

Den Ruhm, die erste Münze mit einem Dinosaurier herausgegeben zu haben, gebührt der Mongolei. Kein Wunder, denn die mongolische Wüste Gobi birgt eine der reichhaltigsten Fundstätten von Fossilien. Und mehr noch: Die Fossilien der Mongolei sind so gut erhalten, dass andere Ländern nur neidvoll erblassen können. In der Mongolei ist man darauf stolz. Und wie!

Deshalb stammt die erste Münze, auf der je ein Urzeitwesen dargestellt wurde, aus der Mongolei. Sie wurde im Jahr 1989 geprägt und war ausschließlich für den Verkauf an westliche Sammler gedacht. Das Motiv ist ein *Nemegtosaurus Mongoliensis*. Dieses Reptil aus dem Nemegtbecken der Wüste Gobi ist durch einen nahezu vollständigen Schädel bekannt, der 1971 erstmals beschrieben wurde und heute im naturhistorischen Nationalmuseum der Mongolei in Ulaanbaator zu besichtigen ist.

Versuchen Sie gar nicht erst, diese Münze auf dem Markt zu entdecken. Sie ist eine der großen Kostbarkeiten der modernen Numismatik. Sie erschien in einer Auflage von 1.000 Stück zu einer Zeit, als sich kaum jemand für zeitgenössische Münzen interessierte. Ich möchte nicht wissen, wie viele der 1.000 Stücke inzwischen eingeschmolzen wurden.

Die Dinosaurier-Welle nach Jurassic Park

Niemand interessierte sich damals für Münzen auf die Paläofauna. Doch das änderte sich radikal in der zweiten Hälfte des Jahres 1993. Wie gesagt, mit dem Erfolg von „Jurassic Park“ rollte eine Dinosaurierwelle übers Land und erfasste auch die Numismatik. Es waren nicht die staatlichen Münzstätten, die diese Nachfrage befriedigten, sondern private Unter-

nehmer, die mit offizieller Erlaubnis exotischer Länder der Münzen mit den Motiven herausgaben, die bei einem breiten Publikum ankamen.

„Dino-Münzen“ erschienen im Namen von Gibraltar oder der Isle of Man, von Äquatorialguinea und dem Kongo, von Eritrea, Liberia, Guyana und der Demokratischen Republik Sahara. Sammler nennen solche Prägungen NCLT, non circulating legal tender, um damit zum Ausdruck zu bringen, dass diese Münzen nie in dem Land zirkuliert sind (und dort auch nicht zirkulieren könnten), in dessen Namen sie ausgegeben wurden.

Sie finden diese Münzen immer noch in den Krabbelkisten der Münzhändler. Viele von ihnen sind nämlich aus unedlem Metall und haben deshalb die Einschmelzorgien, die das jüngste Steigen des Silberpreises verursachte, überlebt. Die Stücke sind von Sammlern gesucht und erzielen im C2C-Bereich ordentliche Preise.

Und das obwohl die Paläofauna auf diesen Münzen eher so abgebildet ist, wie sie sich ein begeistertes Kinopublikum vorstellte: Velociraptor, Brachiosaurus und natürlich der gefürchtete Tyrannosaurus Rex erscheinen in furchterregenden – manchmal anatomisch völlig unmöglichen – Haltungen mit weit aufgerissenem Maul. Die Designer orientierten sich eben an den Erwartungen der Fans, nicht am Stand der Forschung.

Doch das änderte sich schnell. Wohl in keinem Bereich erschienen so viele so populäre so gute Sachbücher wie zu Fossilien und der Urweltfauna. Was vorher ein elitäres Forschungsgebiet war, entwickelte sich nun zu einem Thema der Popkultur. Plötzlich wussten kleine Jungs, wie ein Triceratops auszusehen hatte. Solchen Kennern konnte man die simplifizierenden Darstellungen der Anfangszeit nicht mehr verkaufen. Wer fortan mit der Urweltfauna punkten wollte, musste die neueste wissenschaftliche Literatur berücksichtigen.



3 Euroserie „Evolution of Life“ der Münze Österreich



01 – Die bisher einzige deutsche Gedenkmünze mit einem Fossil von 2011. Foto: Bundesschuldenverwaltung. Heute Münze Deutschland.

Fossilien als staatstragendes Objekt

Dazu kam ein weiteres Phänomen. Im ersten Jahrzehnt des neuen Jahrtausends begann sich das Aufgabenfeld der Münzstätten zu verändern. Die gewaltigen Massen an Euromünzen, die für den Währungsumstieg in Europa hatten geprägt werden müssen, bescherten ihnen einen Maschinenpark, mit dem sie die nationalen Umlaufmünzen für ein ganzes Jahr innert weniger Wochen hätten prägen können. Wenn sie dafür überhaupt Aufträge gehabt hätten. Münzen gehen nicht so schnell kaputt wie Geldscheine! Und die Bürger der Eurozone waren mit Münzen erst einmal versorgt. So suchten die Chefs der Münzstätten händierend nach anderen Aufträgen, mit denen sie ihre Mitarbeiter beschäftigen konnten. Schließlich drohte der Rotstift der Finanzverwaltung. Solange eine Münzstätte einen Überschuss erwirtschaftete, ließ man sie in Ruhe. Wenn nicht? Nun die Schließung einiger europäischer Münzstätten mit einer Jahrhundert zurückreichenden Geschichte fällt in dieser Epoche. In den überleben-

den staatlichen Münzstätten zerbrach man sich den Kopf, wie man weiterhin Überschüsse würde erwirtschaften können.

In diese Zeit fällt die Umstellung der Münzbilder auf den europäischen Sammlermünzen. Vorbei war es mit drögen Politikerporträts und moralischen Apellen (na ja, außer in Deutschland, aber das ist eine andere Geschichte...). Nun richteten sich die Motive nach den Wünschen eines breiten Publikums. Seit damals finden wir nicht nur Comic, Sport und Film im staatlichen Münzbild, sondern auch die Paläofauna.

Der Archäopteryx: Deutschlands einziges Fossil im Münzbild

Auch Deutschland setzte aufs Fossil, allerdings nur ein einziges Mal. Am 16. Juni 2011 präsentierte Staatssekretär Werner Gatzert den siegreichen Entwurf von Barbara Ruppel aus Krailling. Man hatte sich ganz bewusst dafür entschieden, ausschließlich das Fossil zu zeigen, und das obwohl auch Entwürfe vorlagen, die eine Rekonstruktion des Urzeitvogels geliefert hätten.

02 – Die Münze Österreich gab zwischen 2013 und 2015 die Serie Lebendige Urzeit heraus. Hier sehen wir die Ausgabe „Jura – Leben in der Luft“. Foto: Münze Österreich.



Die Jury schrieb über die Darstellung folgendes: „Als Beispiel für den Archaeopteryx hat der Künstler“ – wir befinden uns im Jahr 2010, damals war es noch nicht üblich, die weibliche Form einer Berufsbezeichnung zu wählen, wenn sie sich auf Frauen bezog – „das Exemplar des Berliner Naturkundemuseums gewählt. Es ist ihm hervorragend gelungen, das Besondere des Fossils darzustellen, nämlich die typische Mischung der Merkmale, die den Charakter des Urvogels als Bindeglied zwischen Dinosauriern und Vögeln dokumentieren. Archaeopteryx gilt deshalb auch als eine Ikone der Evolutionsforschung. Die Hauptfundgebiete der bisher entdeckten zehn Skelettexemplare und einer Einzelfeder liegen in der Gegend von Solnhofen und Eichstätt in Bayern. Die Fundschichten, die Solnhofener Plattenkalke haben ein geologisches Alter von 150 Mio. Jahren. Die Wertseite entspricht in ihrer kompositorischen und künstlerischen Eleganz der Bildseite. Die Klarheit der Schrift steht in einem spannungsvollen Kontrast zur Lebendigkeit des Federkleides des Adlers.“

Nun, dass das deutsche Finanzministerium ein populäres Motiv wählte, bedeutete noch nicht, dass man sich auch bemühte, es populär zu präsentieren.

Und dann entschied die deutsche Regierung auch noch, die Gedenkmünzen 2011 in Umlaufqualität nicht mehr wie bisher in Silber, sondern in Kupfer-Nickel auszugeben. Ihre Beliebtheit sank dramatisch, und im ganzen Land witzelten die Sammler über diese Münze: Es handle sich um eines der berühmten Vorher-Nachher-Bilder: Der Bundesadler vor und nach der Finanzkrise von 2008/9.

Lebendige Urzeit in der Münze Österreich

Während es in Deutschland einen aufwändigen, verwaltungstechnischen Akt darstellt, ein Münzmotiv auszuwählen, sind in Österreich die Wege kurz. Denn die Münze Österreich gehört nicht dem Staat, sondern der Nationalbank und hat viel Erfahrung mit Ausgaben für Münzsammler.

Für ihre erste Serie über die österreichische Urzeit standen die Designer

der Münze Österreich im engsten Austausch mit dem Wiener Naturhistorischen Museum. Dort entschied man, die vier Erdzeitalter Trias, Jura, Kreide und Tertiär nicht nur durch ein einzelnes Tier zu präsentieren, sondern eine urzeitliche Landschaft mitsamt der Flora, mit Jäger und Gejagtem zu rekonstruieren. Damit sind diese Münzen ziemlich einzigartig.

Noch besser verkauften sich die zugehörigen Sammeletuis, denn sie boten Zugang zu einer Augmented Reality App, mit der die auf den Münzen dargestellten Tiere zum Leben erwachten. 2013 war das spektakulär und neu!

Der Glow in the Dark Effekt der Royal Canadian Mint

Münzen illustrieren auch, wie sich die Technik weiterentwickelt. In den 2010er Jahren begann sich nicht nur die Farbe auf Sammlermünzen zu verbreiten. Man entdeckte das mehrschichtige Auftragen von Spezialfarben. Designer realisierten schnell, wie wunderbar sich diese Technik für die gleichzeitige Darstellung von Fossilien und ihrer Rekonstruktion eignete. So brachte die Royal Canadian Mint zwischen 2012 und 2015 eine Serie von 25 Cent aus Kupfer-Nickel mit Dinosauriern heraus. Sie zeigten beim Tageslicht eine spektakuläre Rekonstruktion. Bestrahlte man sie ca. 30-60 Sekunden mit hellem Licht und brachte man sie dann ins Dunkel, war dank einer fluoreszierenden Farbe das Skelett zu sehen.



03 – Der Glow in the Dark Effekt wurde von vielen Münzstätten für die Darstellung der Paläofauna verwendet. Die 25 Cents der Royal Canadian Mint von 2012 sind nur ein Beispiel. Wir sehen zweimal dieselbe Münzseite: Einmal im hellen Licht und einmal im Dunkeln. Foto: Royal Canadian Mint.

Übrigens, auch die 3 Euro-Stücke der Münze Österreich am Rand unseres Artikels haben diesen Effekt.

Prähistorische Geschöpfe im Münzbild heute

Mittlerweile ist der Hype um die Dinosaurier wieder etwas abgeflaut. Was sicherlich nicht heißt, dass es keine Münzen mehr gäbe, auf denen die Paläofauna zu sehen ist. Im Gegenteil. Nur beschränken sich jetzt vor allem die Staaten auf dieses Motiv, in denen Fossilienfunde eine wichtige, ja man könnte sagen staatstragende Rolle spielen. Südafrika zum Beispiel gab 2018 eine Goldmünzenserie heraus, die den Archosauriern des Landes gewidmet war. Tumi Tsehlo, Leiter der South African Mint, formulierte als Grund dafür Folgendes: „Südafrikas reiches Erbe an Fossilien war entscheidend dafür, die Geschichte des Lebens auf unserem Planeten zu enthüllen. Die Fossilienfunde wurden zu einem Schatz an Informationen über das Leben vor 200 Millionen Jahren. Es ist ein Privileg,

diese Informationen mittels Münzen, die das Leben auf der Erde überdauern werden, den Fans der Paläontologie nahezubringen.“

Die Mongolei und ihre Münzen mit Fossilienmotiven

Auch die Mongolei präsentiert immer noch in aufregenden Serien ihre Fossilien. Designt werden diese Prägungen in Liechtenstein, denn die Mongolei arbeitet für ihre Sammlermünzen mit dem Liechtensteinischen Unternehmen CIT zusammen. Geprägt werden sie in München, allerdings nicht im Bayerischen Hauptmünzamt, sondern in der privaten Münzprägestätte BH Mayer. Die ist weltberühmt für ihre spektakulären Kombinationen modernster Prägetechniken.

Serien wie „Evolution of Life“, bei uns am Seitenrand zu sehen, oder „Prehistoric Beasts“ (Abb. 4) haben Fans in der ganzen Welt und sind meist gleich nach der Ausgabe vergriffen.

Und damit schließt sich der Kreis. Die Paläofauna hat es vom Identifikationsobjekt eines einzelnen Staates über eine kurzlebige Mode hin zu den staatlichen Münzstätten geschafft und dient nun als Identifikationsobjekt für Nationen, die stolz sind auf ihr urgeschichtliches Erbe.



04 – Der Velociraptor aus der Serie „Prehistoric Beasts“ kommt aus der Mongolei. Dieses Land ist unter Sammlern für wunderschöne Darstellungen von Fossilien mit niedrigen Auflagen bekannt. Mit verantwortlich dafür ist CIT, der Liechtensteiner Partner dieses Landes.

**ZAHLEICHES WEITERE SPANNENDE
ARTIKEL FINDEN SIE IN DER
MÜNZENWoche!**

WWW.MUENZENWOCHE.DE



MünzenWoche

Ausstellerverzeichnis

Aussteller	Stand	Sitz
Alexander Gayck Münzenhandel	AI.563	Berlin, D
ancientgroundint Ltd	AI.260	Iarnaca, CY
Antiek Roosdaal BV	AI.264	Roosdaal, B
Apograph GmbH	AI.750	Pforzheim, D
Bayerische Numismatische Gesellschaft e.V.	AI.357; I.365	München, D
Brinks Global Services Deutschland GmbH	AI.150	Finsing, D
Carlos Verdi Auction	AI.650	Stuttgart, D
CIT Coin Invest AG	AI.553	Balzers, LI
Classical Numismatic Group Europe BV	AI.252	Den Haag, NL
Divus Numismatik	AI.256	Wien, A
Dr. Reinhard Fischer Auktions- und Handelshaus e. K.	AI.451	Bonn, D
Edison Riano	AI.679	Medellín, CO
Emporium Hamburg Münzhandelsgesellschaft mbH	AI.463	Hamburg, D
Erdumlu Collectibles	AI.656	Mitterndorf a.d. Fische, A
Farahbakhsh Schahram	AI.660	Berlin, D
Fine Art Collections	AI.262	Rouen, F
Geiger DVAG	AI.566	Kirchheim b. München, D
Gorny & Mosch Giessener Münzhandlung GmbH	AI.353; I.371	München, D
GS.PHIL SRL	AI.373	Forlì, I
Hbeveski OÜ	AI.666	Tallinn, EST
Heritage Auctions Europe	AI.465	IJsselstein, NL
INUMIS	AI.261	Paris, F
Istra Numizmatika	AI.668	Umag, HR
Kistner Münzen	AI.171	Nürnberg, D
Kuenker	AI.453; I.473	Osnabrück, D
Leu Numismatik AG	AI.653	Winterthur, CH
Marc Walter Numismatik	AI.155	Wien, A
MB Dilmark	AI.364	Vilnius, LT
Monceanu Marius-Mihail Florin	AI.659	Bucharest, ROM
Moneta Nova	AI.664	Bremen, D
Münzenhandel Sebastian Saenn	AI.257	Grasbrunn, D
Münzenhandlung Harald Moeller GmbH	AI.354	Espenau (Hessen), D
MünzenWoche	AI.467	Lörrach, D
Münzhandel Ludwig	AI.555	Kassel, D
Münzhandel Nikolaus Schoepf	AI.368	München, D
Münzhandelshaus Allgaeu	AI.165	Memmingen, D
Münzhandlung Mag. Peter Farkas	AI.657	Wien, A
Münzhandlung Raffler	AI.362	Pfaffenhofen, D
Numis Avenue	AI.269	Reims, F
Numisart GmbH	AI.161	Wien, A

Heritage Auctions: Das größte Münzauktionshaus der Welt

Der Markt für seltene und hochwertige Münzen der Antike und aus aller Welt hat sich drastisch verändert und wird immer globaler.

Heritage-Auktionen stellen Münzen einem weltweiten Publikum potentieller Bieter mit detaillierten Beschreibungen und wunderschönen Fotos vor. Denn Heritage Auctions hat mehr als 2 Millionen Online-Bieter mit Standorten auf der ganzen Welt und ist bemüht, beim Verkauf das volle Potential Ihrer Münzen auszuschöpfen! Um die Bieter zu überzeugen und so den maximalen Wert einer Sammlung zu erreichen, nutzt Heritage:

- ganzseitige Printanzeigen in Fach- und Vereinszeitschriften,
- farbige Broschüren und Kataloge mit einer überzeugenden, akribisch genauen Beschreibung des Materials sowie hochwertigen Fotos, die der Zielgruppe direkt zugeschickt werden,
- Pressemitteilungen zu wichtigen und interessanten Einlieferungen, die an die numismatischen und nationalen Medien geschickt werden,
- wöchentliche Newsletter zu seltenen Münzen und Geldscheinen, die einem ausgewählten Publikum zugesandt und auf HA.com veröffentlicht werden,
- die exklusive Heritage-Zeitschrift „Intelligent Collector“ mit außergewöhnlichen Sammlern und Sammlungen,
- gezielte E-Mails an die Bieter mit Informationen zu den Objekten, bei denen das größte Kaufpotential besteht,
- eine Investition von über 20 Millionen Dollar für den Aufbau von HA.com, der beliebtesten numismatische Website überhaupt.

Besuchen Sie uns A1 / Stand 465!

HERITAGE
A U C T I O N S

**Heritage Auctions Deutschland
GmbH**
Türkenstraße 80
D-80799 München
Tel.: +49 (0) 89-37 03 7617
E-Mail: Munich@HA.com
www.HA.com

Kommende Auktion

5.–6. November 2026
World & Ancient Coins Platinum
Session and Signature®
Auction #3136

Aussteller	Stand	Sitz
NumisCorner.com	Al.253	Lille, F
Numismatica Ranieri S.r.l.	Al.561	Bologna, I
Pashiz Coins	Al.360	London, GB
PCGS Europe	Al.551	Paris, F
Rauch H.D.Auktionshaus GmbH	Al.351	Wien, A
Reitinger Fred	Al.153	Teugn, D
Remysaid.com LTD	Al.356	Sliema, MT
Schoeller Münzhandel GmbH	Al.254	Wien, A
Schwaebische Albumfabrik GmbH Co.Kg	Al.151	Bempflingen, D
TCC ANCIENTS LTD	Al.559	London, GB
Teutoburger Münzauktion GmbH	Al.361	Borgholzhausen, D
Verdi Carlos	Al.650	Stuttgart, D
VIA GmbH	Al.268	Wien, A
Wenk	Al.565	Berlin, D
Worldwide Numismatic HAGT	Al.679	Spijkenisse, D

Stand: 1. Oktober 2026

Münzhandlungen und Auktionshäuser / Deutschland / Germering

Numismatisches Antiquariat Lang

Es gibt einen alten Spruch, der da lautet: „Kauf das Buch, bevor Du die Münze kaufst.“ Er ist wahr, denn nur wer umfassend informiert ist, fällt die richtige Kaufentscheidung. Wo aber finden Sie die numismatischen Bücher, die Sie unbedingt besitzen sollten? Beim Numismatischen Antiquariat Lang, welches sich auf An- und Verkauf von fundierter numismatischer Literatur spezialisiert hat.

Suchen Sie ein bestimmtes Buch für Ihre Bibliothek? Das Numismatische Antiquariat Lang hat einen umfangreichen Lagerbestand! Denn ganz gleich, ob Sie numismatische Fachliteratur – Monographien, Auktionskataloge, Zeitschriften – zu kaufen oder zu verkaufen beabsichtigen, das Numismatische Antiquariat Lang ist Ihr fachkundiger Ansprechpartner. Gründer und Geschäftsführer Michael Lang ist ein erfahrener Experte in Sachen Numismatischer Literatur, der mit Engagement und Begeisterung für seine Kunden tätig ist. Er hilft Ihnen beim Aufbau der eigenen Bibliothek, geht auf Wunsch für Sie auf Bücherjagd und führt selbstverständlich regelmäßige Auktionen durch. Wer in Sachen numismatische Literatur also einen kompetenten Ansprechpartner sucht, ist beim Numismatischen Antiquariat Lang in besten Händen.

Numismatisches Antiquariat Lang

Numismatisches Antiquariat Lang
Tel.: +49 (0)89-840 084 70
Email: info@numismatisches-antiquariat.de
www.numismatisches-antiquariat.de

Künker

Gegründet 1971 von Fritz Rudolf Künker als gleichnamige Münzhandlung, gliedert sich unser Familienunternehmen heute in zwei Geschäftsbereiche: den Handel mit Anlagegold und historischen Goldmünzen und den Auktionsbereich. Wir gehören zu den weltweit führenden Auktionshäusern für Münzen, Medaillen und Orden. Neben fünf international bedeutenden Saal-Auktionen pro Jahr werden regelmäßig Online-Auktionen durchgeführt. Als Marktführer im Münzhandel unterhalten wir nicht nur langjährige Kontakte zu Verbänden und wissenschaftlichen Einrichtungen sondern vor allem zu Ihnen – unseren Kunden. Die Grundlage für unsere Arbeit ist unsere Leidenschaft für das Münzsammeln und die Geschichte. Wir möchten diese Leidenschaft für Sie spürbar machen.



Unsere numismatischen Experten begutachten und bewerten jedes Objekt mit höchster Sorgfalt und viel Liebe zum Detail, das sich in den über 440 bereits erschienenen Auktionskatalogen widerspiegelt. Mittlerweile sind unsere Kataloge beliebte internationale Nachschlage- und Zitierwerke und ehren das Lebenswerk vieler Sammlerpersönlichkeiten.

Mit Börsenpräsenzen in Europa, USA und Asien und über 100 Mitarbeitern an 10 Standorten in Europa, u.a. Osnabrück (Headquarter), München, Paris und Wien, gibt es kaum ein numismatisches Ereignis, bei dem wir nicht präsent sind.

Überlegen Sie, Ihre Schätze in unsere Auktionen einzuliefern? Unsere Experten beraten Sie gerne an unserem Stand bei der Munich Show.

Numismatik ist unsere Leidenschaft. Deshalb: Sprechen Sie uns an, wenn Sie mehr als der Preis einer Münze interessiert.

Kommende Auktionen

Winter-Auktion 447
2.–4. November 2026

eLive Premium Auctions 448-449
9.–11. November 2026

eLive Premium Auction 450-451
24.–25. November 2026

eLive Auction 95
1.–4. Dezember 2026

Besuchen Sie uns A1 / Stand 453 & 473!

Fritz Rudolf Künker GmbH & Co. KG
Nobbenburger Str. 4a
D-49076 Osnabrück
Tel.: +49 (0)541-96 202 – 0
E-Mail: service@kuenker.de
www.kuenker.de



CIT

Besuchen Sie uns am Stand A1.553.

Innovation und Premium-Qualität aus dem Fürstentum

Seit über 55 Jahren kreiert das CIT-Team im Fürstentum Liechtenstein innovative, hochwertige Münzen, die Sammler auf der ganzen Welt begeistern. Ihr Erfolg basiert auf der Verbindung jahrzehntelanger Erfahrung mit jugendlicher Kreativität. Jährlich werden mehr als 300 einzigartige Projekte für internationale Kunden von Händlern bis zu Nationalbanken realisiert, mit massgeschneiderten Dienstleistungen in den Bereichen Design, Produktion und Marketing.

In Zusammenarbeit mit dem Produktionspartner B.H. Mayer entwickelte CIT die bahnbrechende smartminting®-Technologie, welche den Prägeprozess revolutioniert hat. Sie ermöglicht extrem hohen Reliefgrad auf beiden Seiten einer Münze mit beeindruckender Detailtiefe und zugleich geringerem Materialeinsatz. Ob in Silber, Gold, Platin oder Kupfer, kombiniert mit speziellen Oberflächen,

Farbanwendungen, Einlagen oder aussergewöhnlichen Formen, werden Münzen auf diese Weise zu wahren Kunstwerken. Zu den herausragenden Innovationen zählen die Glasintegration in der ikonischen Tiffany Art-Serie, die preisgekrönten Farbeffekte der Topography-Kollektion sowie das markante Obsidian-Black-Finish der Hunters by Night-Serie.

Eines ist bei CIT jedoch nicht verhandelbar. Auf die Qualität der Produkte kann sich jeder Kunde und Münzliebhaber weltweit verlassen. Jeder Produktionsschritt wird sorgfältig überwacht, um Präzision und Konsistenz sicherzustellen. CIT-Münzen erhalten regelmässig Top-Bewertungen von unabhängigen Grading-Agenturen und wurden bereits mit über 30 internationalen Auszeichnungen für Innovation, technische Exzellenz und künstlerisches Design geehrt.



CIT

Entdecke mehr auf www.cit.li



Die ganze Welt der Numismatik unter einem Dach

Seit mehr als 50 Jahren steht Emporium Hamburg für Kompetenz, Verlässlichkeit und Leidenschaft in der Welt der Münzen und Banknoten. Aus dem hanseatischen Münzhandel hat sich ein international tätiges Unternehmen entwickelt, das heute ein breites Spektrum numismatischer Dienstleistungen vereint – vom Einzel- und Großhandel über Auktionen bis hin zu individueller Beratung.

Dabei verbindet Emporium Hamburg die Faszination historischer Zeugnisse mit der Dynamik des modernen Münz- und Edelmetallmarktes. Durch die Zusammenarbeit mit renommierten staatlichen Münzprägestätten, darunter die Monnaie de Paris, die Perth Mint und die United States Mint, bietet Emporium Hamburg eine große Auswahl aktueller Münzneuheiten und moderner Ausgaben. Gleichzeitig steht die numismatische Abteilung für umfassende Expertise in der Bewertung und Vermarktung von Münzen und Banknoten vergangener Epochen.

Mit seinen regelmäßig stattfindenden Frühjahrs- und Herbstauktionen bietet Emporium Hamburg Sammlern und Einlieferern eine internationale Plattform für Münzen, Medaillen, Banknoten und Notgeld. Die Auktionskataloge, Termine und aktuellen Informationen sind online unter muenzkurier.de/auktion verfügbar.

Ergänzt wird das Angebot durch das Hanseatische Münz- und Edelmetallkontor (HA-MEKO) im Störtebeker-Haus. Hier stehen der persönliche Kontakt und die individuelle Beratung im Mittelpunkt – beim An- und Verkauf von Münzen und Edelmetallen ebenso wie bei Fragen zur sicheren Aufbewahrung. Hauseigene Schließfächer bieten dabei die Möglichkeit, wertvolle Stücke zu verwahren. **Sicher, zuverlässig, hanseatisch!**



Emporium Hamburg
Münzhandelsgesellschaft mbH
Süderstr. 288 (Störtebeker Haus)
D-20537 Hamburg
Tel.: +49 (0)40-25799 – 0
E-Mail – Großhandel:
gh@emporium-hamburg.com
E-Mail – Numismatik:
numis@emporium-hamburg.com
www.emporium-hamburg.com

Besuchen Sie uns A1 / Stand 463!



Kommende Auktionen

23. bis 26. November 2026:
Auktion 112 „Münzen & Medaillen“
26. bis 27. November 2026:
Auktion 113 „Banknoten & Notgeld“

Seit 1972 an Ihrer Seite.



**Die ganze Welt der Numismatik unter einem Dach:
Emporium Hamburg ist Ihr Partner für Auktionen,
Einzel- und Großhandel.**

Nächste Auktionen

Auktion 112 „Münzen & Medaillen“ 23. bis 26. November 2026

Auktion 113 „Banknoten & Notgeld“ 26. bis 27. November 2026

Alle Informationen unter muenzkurier.de/auktion

www.emporium-hamburg.com

Künker am Dom – Numismatik im Herzen von München

Die Künker Numismatik AG ist eine der führenden Adressen in München für den Handel mit Sammlermünzen und Edelmetallen. Das Ladengeschäft liegt zu Füßen des Münchner Doms. Hier wird ganz in der Tradition von Egon Beckenbauer und der numismatischen Abteilung des Bankhauses Aufhäuser ein umfangreiches Lager gepflegt, das keine Wünsche offen lässt. Den Kunden erwartet eine große Auswahl an interessanten Münzen und Medaillen von der Antike bis zur Neuzeit. Neben dem Handel mit Sammlermünzen wird auch der An- und Verkauf von gängigen Gold- und Silber-Anlagemünzen zu aktuellen Preisen geboten.

Das motivierte Team um den Numismatiker Dr. Hubert Ruß ist für alle numismatischen Fragen und Wünsche offen. Die herausragende Expertise und langjährige Erfahrung garantiert Ihnen eine individuelle Beratung sowie die Möglichkeit der Bewertung und Begutachtung von Münzen durch unseren IHK-Sachverständigen.

Eine enge Zusammenarbeit mit der Fa. F. R. Künker in Osnabrück ermöglicht dem Kunden die Verwertung seiner Münzen auf den renommierten Künker-Auktionen.

Meist sind es gerade die unscheinbaren Dinge, die besonders interessant sind. Daher ist die Meinung eines erfahrenen Münzfachmanns sprichwörtlich oft Gold wert.

Künker Numismatik AG
(Künker am Dom)
Löwengrube 12
80333 München
Tel.: +49 (0)89-552 78 490
service@kuenker-numismatik.de
www.kuenker-numismatik.de

Besuchen Sie uns A1 / Stand 453 & 473!





ENTDECKEN SIE DIE NUMISMATISCHE SEITE MÜNCHENS



VERLÄNGERN SIE IHREN BESUCH
AUF DER MUNICH SHOW – BESUCHEN SIE
UNSER LADENGESCHÄFT AM DOM

*Direkt vor Ort erleben Sie nicht nur bayerische
Prägungen, sondern exklusive Sammlermünzen
von der Antike bis zur Neuzeit.*

*Dazu bieten wir Ihnen den Rat unseres von
der IHK öffentlich bestellten und vereidigten
Sachverständigen.*

*Ob Gutachten, Ankauf oder Verkauf –
wir engagieren uns mit wissenschaftlicher Expertise
für Ihre Anliegen.*

*Besuchen Sie uns direkt am Dom
in der Löwengrube 12!
U-Bahn Marienplatz, Ausgang Weinstr.*

*Mo – Fr von 09:30 bis 12:30
und 14:00 bis 16:30 Uhr*

Termin auch gerne unter 089 55 27 84 90

Leu Numismatik – Schweizer Qualität, jetzt auch in München

Die Leu Numismatik AG mit Hauptsitz in Winterthur (Schweiz) ist auf Münzen und Medaillen der Antike, des Mittelalters und der Neuzeit spezialisiert. Zweimal jährlich veranstalten wir Saalauktionen, viermal jährlich Webauktionen; ergänzt wird unser Angebot durch einen eigenen Web-Shop. Vertrauen, Expertise, Qualität und Leidenschaft stehen dabei im Zentrum unserer Arbeit und unseres Anspruchs an die Numismatik.

NEU IN MÜNCHEN

Mit der Leu Numismatik Deutschland GmbH sind wir neu auch direkt in Deutschland vertreten. An der Kaufingerstraße 7, 80331 München, steht Ihnen Geschäftsführer Robert Kröger als persönlicher Ansprechpartner für Beratung und Einlieferungen zur Verfügung.

Sie erreichen ihn unter +49 172 5157395 oder rkroeger@leunumismatik.com.

Saalauktionen am 2.–3. November 2026 in Zürich

Kurz nach der Munich Show finden am 2. und 3. November 2026 unsere nächsten Saalauktionen statt. Ein besonderer Höhepunkt ist der Verkauf der bedeutenden **Leu Judaica Collection**, die mehr als 2.000 Jahre jüdischer Geschichte in Münzen und Medaillen dokumentiert. Gleichzeitig steht sie für die Vision unseres neuen Leu Judaica Department: bedeutende Zeugnisse jüdischer Geschichte wissenschaftlich zu erforschen, sorgfältig zu dokumentieren und ihr kulturelles Erbe langfristig zu bewahren. Dabei möchten wir Sammlerinnen und Sammler, Wissenschaft, Museen und Institutionen international miteinander verbinden.

Wir freuen uns darauf, Sie an der Munich Show in **Halle A1 / Stand 653** und in unserem neuen Münchner Büro persönlich kennenzulernen.

Leu Numismatik Deutschland
GmbH
Kaufingerstraße 7
80331 München
E-Mail: de@leunumismatik.com
Telefon: +49 172 5157395
<https://www.leunumismatik.com>



MUNICH SHOW
Stand Nr. A1.653



Auktion 23

2. November 2026 · Zürich

Eine hochbedeutende Sammlung
jüdischer Münzen & Medaillen.



Auktionen 24 & 25

3. November 2026 · Zürich

Hochwertige antike, mittelalterliche
und moderne Münzen & Medaillen.



Jetzt entdecken!

judaica.leunumismatik.com

Swissmint – Tradition trifft Innovation

Tradition und Fortschritt: Diese beiden Begriffe beschreiben die Swissmint heute wohl am besten.

Tradition, weil die wichtigste Aufgabe der Berner Münzstätte seit jeher die Herstellung des Schweizer Frankens ist. Zudem hält die Swissmint einen besonderen Rekord: Das 10-Rappen-Stück gilt als die älteste Umlaufmünze der Welt – es wird seit 1879 unverändert geprägt.

Innovation, weil die Technikerinnen und Techniker der Swissmint ihre Prägungen stetig weiterentwickeln und perfektionieren. Der Kursmünzensatz Spiegelglanz gilt als Spitzenprodukt der modernen Münzprägung. Swissmint setzt regelmässig neue Massstäbe: von der ersten Schweizer Farbmünze (2019), über die kleinste Goldmünze der Welt (2020), bis hin zur ersten Hochrelief-Prägung der Schweiz (2023).

Im Jahr 2025 folgte ein weiteres numismatisches Highlight: die 100-Franken-Goldmünze zum Jubiläum des 100-Franken-Vrenelis. Die meisterhaft gestaltete Münze verbindet auf eindrucksvolle Weise Tradition und Moderne – und erfreute sich eines ausserordentlichen Erfolgs bei Sammlerinnen und Sammlern.

Swissmint verewigt auf ihren Münzen, worauf die Schweiz stolz ist – damals wie heute. Neben traditionellen Themen finden dabei zunehmend auch aktuelle und moderne Motive ihren Platz. 2026 standen unter anderem das «Tier des Jahres – der Igel», die Europäische Weltraumorganisation ESA sowie mit «Vier Jahreszeiten – Sommer» die Schweizer Natur im Mittelpunkt.

Alle Münzen können direkt über den Swissmint-Webshop bestellt werden:

[swissmintshop.ch](https://www.swissmintshop.ch)



Weitere Informationen:
[sondermuenze.ch](https://www.sondermuenze.ch)

AUSGABEPROGRAMM 2026 – ZWEITE JAHRESHÄLFTE

- Goldmünze zum 120-jährigen Jubiläum des Swissmint-Gebäudes – 50-Franken-Gold
- Vierer-Serie – Die vier Jahreszeiten / Münze 2: Winter – 20-Franken-Silber
- Serie „Schweizer Luftfahrt“ – 125 Jahre Aero-Club der Schweiz – 20-Franken-Silber
- Nach der Erstausgabe 2024 erscheint 2026 erneut eine 25-Franken-Goldmünze



Eidgenössische Münzstätte Swissmint



**Geprägt, um die Schweiz, ihre Schönheit,
ihre Traditionen und ihre Einzigartigkeit
festzuhalten. Ein schönes Stück Schweiz!**



Schweizerische Eidgenossenschaft
Confédération suisse
Confederazione Svizzera
Confederaziun svizra

Eidgenössisches Finanzdepartement EFD
Eidgenössische Münzstätte Swissmint

**Entdecken Sie alle
unsere Produkte!**

[swissmintshop.ch](https://www.swissmintshop.ch)



50 Jahre – Münzgalerie München

Die Münzgalerie München Joker KG befindet sich am Stiglmaierplatz 2, gegenüber dem Löwenbräukeller und wenige Gehminuten vom Münchner Hauptbahnhof entfernt. Das Unternehmen wurde im Dezember 1975 gegründet und besteht inzwischen seit über 50 Jahren. 1986 fusionierte es mit der bereits seit 1962 in Münster ansässigen Münzenhandlung Holger Dombrowski GmbH.

Das numismatische Angebot umfasst Münzen und Medaillen aller Epochen und Länder – von der Antike bis zur Gegenwart. Ergänzt wird es durch Orden, Ehrenzeichen und Papiergeld. Seit April 2024 präsentiert die Münzgalerie ihr Sortiment in umfangreichen Online-Auktionen.

Weitere Geschäftsbereiche sind der Handel mit gebrauchtem Schmuck und Edelmetallen sowie eigene Schmuckkreationen aus der hauseigenen Werkstatt. Seit November 1987 besteht außerdem die Möglichkeit, Wertgegenstände zu beleihen.

Informationen und Angebote finden sich unter www.muenzgalerie.de und shop.muenzgalerie.de. Das numismatische Lexikon www.mgmindex.de bietet zusätzliche Fachbeiträge und Hintergrundinformationen.

Münzgalerie München

Stiglmaierplatz 2

D-80333 München

Tel.: +49 (0)89-52 336 60

E-Mail: mgm@muenzgalerie.de

www.muenzgalerie.de

Ankauf
Beratung



MÜNZGALERIE
MÜNCHEN

Verkauf
Schätzungen



Münzgalerie München MGM Handelsgesellschaft mbH & Co. Joker KG

Stiglmaierplatz 2, 80333 München - U-Bahnstation Stiglmaierplatz

www.muenzgalerie.de mgm@muenzgalerie.de

Tel. 089/52 33 660, Mo. bis Fr. von 9 - 18 Uhr, Kundenparkplatz im Hof



Mitglied im Verband der Deutschen Münzhändler e.V. / Member of the International Association of Professional Numismatists (IAPN)

Schoeller Münzhandel

Wenn es um Gold-, Anlage- und Sammlermünzen geht, dann ist Schoeller Münzhandel die allererste Wahl. In fast zwei Jahrzehnten hat sich Schoeller als eines der größten und bedeutendsten Münz- und Edelmetallhandelsunternehmen in Zentraleuropa etabliert. Schoeller bietet eine geradezu überwältigende Auswahl an Bullionmünzen und Barren in Gold, Silber, Platin und anderen seltenen Metallen.

Auch wenn die moderne Numismatik Schwerpunkt von Schoeller ist, finden Sie hier Münzen, Medaillen und Banknoten der vergangenen Jahrhunderte, vor allem aus Österreich und den ehemaligen Ländern der k.k.-Monarchie. Schoeller deckt das gesamte Spektrum der Numismatik ab – von der Antike bis heute.

Besuchen Sie uns A1 / Stand 254!

Schoeller Münzhandel GmbH

Renngasse 14

A-1010 Wien

Tel.: +43 (0)5 90 50 500

E-Mail: info@smh.net

<https://www.smh.net/>

Unsere Stärke ist unsere Expertise, nicht nur im Bereich der klassischen und modernen Numismatik, sondern auch wenn es um Edelmetalle geht.“

NEU! Jetzt auch in Hamburg:

Schoeller Münzhandel Deutschland

GmbH, Burchardstraße 13,

20095 Hamburg, +49 (0)40 24874616.



AN- UND VERKAUF

Numismatik, Schilling-Silbermünzen, Goldbarren, Anlagemünzen und Banknoten.

BERATUNG

Rund um das Thema Edelmetalle und Numismatik.

SCHÄTZUNG

Einzelstücke, Sammlungen und Verlassenschaften.

ALLES AUS EINER HAND.

Schoeller
Münzen • Edelmetalle

smh
net

WIEN - GRAZ - INNSBRUCK - VILLACH - SALZBURG - HAMBURG

Alle Produkte, Informationen und einen umfassenden Webshop finden Sie unter **www.smh.net**. Telefonisch erreichen Sie uns unter **+43 5 90 50 500**

Münzhandlung Ritter: Seit über einem halben Jahrhundert im Dienste der Sammler

Seit über einem halben Jahrhundert ist die Münzhandlung Ritter GmbH im internationalen Münzenhandel tätig. Die über Jahrzehnte gepflegten guten Verbindungen und der gute Name eröffnen den erfahrenen Fachnumismatikern die besten Einkaufsquellen, um für die Kunden die seltensten und schönsten Sammlerstücke zu sichern. In den vergangenen Jahren wurden mit Unterstützung von Münzen Ritter außergewöhnliche und wertvolle Sammlungen aufgebaut, wobei zu den zufriedenen Kunden sowohl private Sammler als auch öffentliche Institutionen gehören.

Geschäftsführer Jürgen Kühnen arbeitet zudem seit Jahren als von der IHK öffentlich bestellter und vereidigter Sachverständiger für Münzen.

In den großzügigen Geschäftsräumen im Herzen von Düsseldorf erwarten den Kunden ein einzigartiges, großes Sortiment an Münzen, Medaillen und Geldscheinen aus allen Zeiten und aller Welt. Mit Fachkenntnis und gutem Service stehen die Numismatiker der Münzhandlung Ritter dem Sammler als Partner und Wegbegleiter zur Verfügung. Gespräch und Rat in allen Fragen der Numismatik sind existentieller Bestandteil jedes Kaufs bei der Münzhandlung Ritter.

Als Sonderservice bietet die Münzhandlung Ritter limitierte Sammlungen echter Münzen von der Antike bis zur Gegenwart im Ritter-Sammelsystem an. Wer nicht in der Nähe von Düsseldorf lebt, kann sich auf die monatlichen Gratis-Lagerlisten freuen.

Münzhandlung Ritter GmbH
Immermannstraße 19
D-40210 Düsseldorf
Tel: +49 (0)211-36 78 00
E-Mail: info@muenzen-ritter.de
www.muenzen-ritter.de



Hier finden Sie die monatlichen
Festpreislisten:



Außerdem können Sie direkt
im Onlineshop stöbern:





Immermannstr. 19
40210 Düsseldorf



Tel.: 0211-36780 0
Fax: 0211-36780 25



MÜNZHANDLUNG **RITTER** DÜSSELDORF

ANKAUF

Ankauf von Münzen aus allen Zeiten
zu marktgerechten Preisen

Ganze Sammlungen

Gute Einzelstücke

Goldmünzen aller Zeiten

Direkter Ankauf und sofortige Auszahlung

Abnahme Ihrer gesamten Sammlung

Begutachtung Ihrer Sammlung vor Ort

MÜNZEN UND MEDAILLEN VON DER ANTIKE BIS ZUR GEGENWART



VERKAUF

Grosser Online-Shop mit über 10.000 Artikeln
aus der Welt der Numismatik

Kostenlose Sonderlisten für Ihr Sammelgebiet

Professionelle Fehllistenbearbeitung

Alle Angebote im

ONLINE-SHOP

www.muenzen-ritter.de



BERATUNG

Kostenlose Beratung durch unsere Fachnumismatiker

Öffentlich bestellter und vereidigter Sachverständiger im Haus

Professionelle und persönliche Hilfe beim Aufbau / Verkauf Ihrer Sammlung

SEIT 1968



Jetzt gratis Lagerliste anfordern!

Service-Telefon

+49 (0)211-36780 15



Ihre kompetente Fachhandlung
in allen Fragen der Numismatik

E-Mail: info@muenzen-ritter.de / Fax: +49 (0)211-36780 25

**GOLD ENTDECKEN.
WERTE ERLEBEN.**



Foto: Künker auf der World Money Fair 2025

**NUR AUF DER MESSE:
EXKLUSIVER
MESSE-RABATT
bei Bestellung
am Kiosk**

KÜNKER AUF DER MUNICH SHOW – GEM WORLD

Gold kann vieles sein: Wertanlage, historisches Zeugnis, Sammelobjekt oder ganz einfach ein faszinierendes Stück Geschichte. Entdecken Sie bei Künker:

GOLD KAUFEN

Anlagegold und historische Goldmünzen.
Lassen Sie sich von unseren
Gold-Experten beraten.

ONLINE ENTDECKEN

Der Künker-Onlineshop auf der Messe.
Stöbern Sie am großen Touchdisplay
durch unseren Shop.

MÜNZEN BEWERTEN & VERKAUFEN

Unsere Experten bewerten Ihre Münzen
und beraten Sie zu Einlieferung oder
Verkauf, auch vor Ort.

KOMMENDE AUKTIONEN

Werfen Sie bereits auf der Messe
einen Blick auf die kommenden
Künker Winter-Auktionen 447-451.

**MUNICH
SHOW** | **GEM
WORLD**

BESUCHEN SIE UNS IN HALLE A1
Stand 453 & 473

Fritz Rudolf Künker GmbH & Co. KG
Nobbenburger Straße 4a · 49076 Osnabrück

Telefon: +49 541 96202 0 · Gebührenfrei: 0800 5836537
service@kuenker.de · www.kuenker.de